

## Blick in den Kulturbeutel

Ali Can, Chris Sima und Doris Wirkner im Gespräch über den Begriff Leitkultur

Grünberg (pm). Ein Blick in die Geschichte zeigt: Die Kultur ist stets im Wandel gewesen. Dies ist auch heute so, wo Hunderttausende Geflüchtete nach Deutschland kommen, gleichzeitig aber der Begriff Leitkultur wiederbelebt wurde. Hinter die Fassade dieses Begriffs schauten im Grünberger Barfüßer-Kloster nun Doris Wirkner, Ali Can und Chris Sima. Der Kulturbeutel war dabei das Sinnbild für das kulturelle »Päckchen«, das jeder mit sich trägt.

Wirkner von der Fachstelle Gesellschaftliche Verantwortung und Bildung der Dekanate Grünberg, Hungen und Kirchberg begrüßte auch im Namen der Diakonie Grünberg die Gäste auf dem »blauen Sofa«. Can ist Initiator der »Hotline für besorgte Bürger«. Er nimmt die Befürchtungen, die eigene Tradition und Werte sei durch fremde Einflüsse bedroht, sehr ernst, erteilt ihr aber gleichzeitig eine Absage. Die deutsche Kultur verfalle nicht, sie verändere sich höchstens marginal. Jeder sei zuerst Individuum und Mensch und als solcher ernst zu nehmen, findet Can.

Welche unterschiedlichen Mitbringsel Menschen in ihren Kulturbeuteln tragen, machten die Szenen der aus verschiedenen Kulturkreisen stammenden »Theaterladies« mit ihren teils erheiternden, teils traurigen Familiengeschichten in Szenen und Musik deutlich. Sima stellte den etwa 60 Anwesen-

den im Barfüßer-Kloster das Stück »Zugvögel« vor und erläuterte die Hintergründe.

Wirkner fasste ein Ergebnis des Abends zusammen: »Kulturelle Prägung speist sich aus verschiedensten Quellen und Kultur, sie ist und war immer im Wandel. »Daher muss immer wieder verhandelt werden, was wichtig ist, aber auch, wo Grenzen sind.«

Wirkner und Bettina Wege-Lemp luden zum zweiten Abend der Veranstaltungsreihe am Donnerstag, dem 18. Mai, um 19.30 Uhr ins Grünberger Begegnungszentrum »Sofa«, (Alsfelder Straße 13) ein. An diesem Abend geht es um die Frage, welche Rolle Religion im Zusammenleben und bei der Bestimmung der eigenen Identität spielt. (Foto: pm)



Chris Sima, Ali Can und Doris Wirkner (r.) setzen sich mit dem Begriff Kultur auseinander.